1 | INFOBRIEF

Ganztagesförderung an den Grundschulen Argenbühl

Umsetzung der Entscheidung zu den Grundschulen

Nach Abschluss des Bürgerbeteiligungsprozesses zur Schulentwicklung hat der Gemeinderat nach ausführlicher Diskussion in der Sitzung am 04.12.2024 den Beschluss gefasst, dass die zukünftige Struktur der Grundschulen in Argenbühl aus zwei Grundschulen an den Standorten Ratzenried und Eisenharz bestehen soll.

Die bisherigen Grundschulen in Eglofs und Eisenharz werden am Standort Eisenharz zusammengelegt, sobald die notwendigen Räumlichkeiten hergestellt sind. Ab diesem Zeitpunkt wird auch ein Ganztagsbetreuungsangebot im notwendigen Umfang bereitgestellt. Bis zum Zeitpunkt der Zusammenlegung der Grundschulen Eglofs und Eisenharz am Standort Eisenharz umfasst das Betreuungsangebot die verlässliche Grundschule und die flexible Nachmittagsbetreuung (maximal im bisherigen Umfang).

Die bisherigen Grundschulen in Christazhofen und Ratzenried werden am Standort Ratzenried zusammengelegt. Die Zusammenlegung erfolgt ab dem Schuljahr 2026/2027. Ab diesem Zeitpunkt ist ein Ganztagsbetreuungsangebot bereitzustellen.

Rahmenkonzept Ganztagesförderung

Über das Förderprogramm „Ganztag in Bildungskommunen – Kommunale Koordination für Ganztagesbildung" bekommt die Gemeinde Argenbühl ab 01.09.2025 für die Koordination des Ausbaus des bestehenden Betreuungsangebots an den Grundschulen in Argenbühl eine Personalstelle (50 %) gefördert. Die Fördermittel stammen aus dem Bundeshaushalt sowie aus dem Europäischen Sozialfond Plus der Europäischen Union.

Dadurch besteht die Möglichkeit das Konzept für die Ganztagesbetreuung in Argenbühl umfassend mit allen wichtigen Akteuren (Betreuungskräfte, Schulsozialarbeit, Schulleitung, Eltern) zu entwickeln.

In einem ersten internen Workshop am 04.11.2025 mit den Betreuungskräften, Schulsozialarbeitern, Vertretern aus Verwaltung und Schule wurden wichtige Eckpunkte für das neue Konzept besprochen und erarbeitet. Anschließend wurde in einem Workshop am 15.11.2025 mit Vertretern aus der Verwaltung, Rektoren, Schulsozialarbeit, Betreuungskräften, Gemeinderäten und Elternvertreter die Eckpunkte vertieft. Moderiert wurde der Workshop von Herrn Baum vom Regionalen Bildungsbüro des Landkreises Ravensburg.

Die Ergebnisse dieser beiden Workshops wurden nunmehr in einem Konzept für die Ganztagesbetreuung in Argenbühl zusammengefasst. Dieses Konzept wurde dem Gemeinderat in der Sitzung am 17.12.2025 vorgestellt.

Das Konzept, die vorgeschlagene Entgeltstruktur sowie die entsprechenden Sitzungsunterlagen können auf unserer Homepage www.argenbuehl.de/betreuung eingesehen werden.

In der Sitzung am 21.01.2026 wird der Gemeinderat das Rahmenkonzept „Ganztagesförderung an den Grundschulen Argenbühl" und die zukünftige Entgeltstruktur beschließen.

Hinweis
Es handelt sich hierbei um ein **freiwilliges Angebot der Gemeinde** an die Eltern.
Eine **Pflicht zur Teilnahme am Ganztagesangebot besteht nicht**.

Grundschule Christazhofen-Ratzenried

Neustrukturierung der Räumlichkeiten am Standort Ratzenried

In Bezug auf die Zusammenlegung der beiden Grundschulstandorte und des Ausbaus des Ganztagesförderanspruchs hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 22.10.2025 u. a. folgende baulichen Maßnahmen beschlossen:

- Umbau der ehemaligen Werkräume in Betreuungsräume
- Einhausung des überdachten Eingangsbereichs
- Einbau einer Bibliothek
- Malerarbeiten im Bestand
- Ertüchtigung des Küchen-/Mensabereichs

Mit den entsprechenden Arbeiten wurde bereits begonnen.

Schülerbeförderung

Die Linie 90 wird ab dem kommenden Jahr von der RBA (Regionalbus Augsburg) mit Sitz in Lindau eigenwirtschaftlich betrieben. Soweit möglich werden die Fahrpläne an die Schulzeiten der Grundschule Ratzenried angepasst. Entsprechende Gespräche fanden hierzu bereits statt. Zudem wird eine neue Bushaltestelle in Ratzenried, Christazhofener Straße auf Höhe der bestehenden Querungshilfe geplant. Dadurch können die Kinder morgens in direkter Nähe zur Schule aussteigen. Nach Schulende wird der Bus eine Schleife über die Schulstraße fahren und somit die Haltestelle an der Schule bedienen. Die Haltestelle wird entsprechend baulich ertüchtigt.

Der freigestellte Schülerverkehr wird das ÖPNV-Angebot entsprechend der Satzung des Landkreises Ravensburg über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten zusätzlich ergänzen.

Grundschule Eglofs-Eisenharz

Betreuungsangebot

Das bisherige Betreuungsangebot im Rahmen der verlässlichen Grundschule von 7.00 bis 8.30 Uhr und von 12.00 bis 13.00 Uhr sowie der flexiblen Nachmittagsbetreuung an zwei Nachmittagen von 13.00 bis 16.30 Uhr (Eisenharz: Montag und Mittwoch, Eglofs: Montag und Donnerstag) bleibt bestehen.

Planungsstand Neubau

Der Antrag auf Zusammenlegung der Schulen wurde über das Staatliche Schulamt Markdorf beim Regierungspräsidium Tübingen gestellt. Nach Vorliegen der positiven Entscheidung finden die Gespräche zur Aufgabe der alten Schulgebäude und die Schulbauförderung für den Neubau mit dem Regierungspräsidium statt. Erst danach kann mit den Planungen für einen Neubau begonnen werden.

Bedarfsabfrage

Parallel zur Schulanmeldung wird es im **Februar 2026** eine Bedarfsabfrage bei den Eltern zum Thema Ganztagsbetreuung inkl. Ferienbetreuung geben. Erstklässler haben in diesem Zusammenhang einen Betreuungsanspruch. Betreuungsbedarfe für Schüler der Klassen zwei bis vier werden bei den weiteren Planungen so weit wie möglich berücksichtigt.

Kontakt

Informationen finden Sie unter:
www.argenbuehl.de/betreuung
Rückfragen senden Sie bitte an:
Email:
schulentwicklung@argenbuehl.de